



Ausblick von Russiz Superiore auf die Hügel des Collio. Der Focolar, bauchförmiger Kamin, ist typisch für die Region

Weinfest

Russiz Superiore Night ist eine Wein- und Genuss-tour durch Aromen des Collio – mit Verkostung in den Weingärten und Discolounge am Weingut.

Wo? Russiz Superiore, Capriva del Friuli, Via Russiz 7

Wann? 22. Juni ab 19.30 Uhr
Info: www.marcofelluga.it



Wirtschafts- und Agrarlandesrat Sergio Emidio Bini

Rotweinqualität für den Collio erreicht der Rosso Riserva. Zum Wein bietet man neben dem Gutshaus auch Gäste-Appartements zur Vermietung an.

„Wir haben eine lange Tradition“, verweist Felluga auf 700 Jahre verbürgten Weinbau im Collio. „Eine Karte aus dem Jahr 1791 verzeichnet ein Dutzend Weinbetriebe als Cru Collio, wir sind einer davon.“ Wie aber halten die Instrumente der Digitalisierung wie Sensorik und Big Data Analytics Einzug in die Weinproduktion?

Sergio Emidio Bini, neuer Wirtschaftslandesrat in Friaul, sieht „generell die Digitalisie-

rung in allen Bereichen der Wirtschaft auf Vormarsch“. „Wir haben Wettersensoren in den Weingärten. Technologie ist wichtig, um den Wein zu veredeln. Wir forschen mit den Universitäten in Udine, Mailand und Turin in diese Richtung“, berichtet Marco Felluga. „Technologie ersetzt aber keine Leidenschaft und hat nicht die Sensibilität des Menschen, den Geschmack zu verstehen. Das Herz der Weinproduzenten ist durch nichts ersetzbar.“

Für das Consorzio der Weinproduzenten im Collio bekräftigt Präsident Robert Princic dazu „den besonderen Respekt



Robert Princic, Präsident des Consorzio Collio DOC

vor der Natur. Technologie ist gut für die Qualität. Böden und Klima kann man nicht exportieren. Im Collio steckt Leidenschaft in jedem Glas Wein. Wir produzieren mit Herz.“

Ein weit gestecktes Ziel ist die Zertifizierung des Collio DOC (Denominazione di origine controllata) als biologischer Wein. Man habe hier andere Zugänge als in den USA oder in China, synthetische Erzeugung wäre hier undenkbar. „Säure und Tannine sind hier Teil der Kultur. Der Wein beinhaltet die Geschichte der Region und die Persönlichkeit ihrer Menschen.“

KALENDER

LAIBACH

Moustache-Tour. Die Stadt würdigt die drei Schnauzbar tragenden Persönlichkeiten Jože Plečnik (1872–1957), Ivan Cankar (1876–1918) und Rihard Jakopič (1869–1943) mit einer geführten Tour. Jeden Freitag, ab 15 Uhr (Touristeninfo Zentrum am Krekov trg 10).
www.visitljubljana.com

Kulinarik. „Odrta kuhna“ auf dem Marktplatz. Offene Küche – vom einfachen Wirtshaus bis zum Gourmetrestaurant. Jeden Freitag, 10–22 Uhr.

Festival. Festival Ljubljana. Eröffnung 28. Juni mit Fura dels Baus. Am 30. Juni „Sinfonische Ekstase 2“ mit dem Orchester der Zagreber Philharmonie, Perpetuum Jazzile und Solisten. „Balkan Fever“ am 9. Juli, das Ballett-Triptychon „Links rechts, rechts links“ (12. Juli). Weitere Termine bis 3. September.
www.ljubljanafestival.si

MARBURG

Festival „Lent“. Unterhaltung, Musik, Tanz und Performances aller Art am Flussufer. Vom 22. bis 30. Juni.
www.festival-lent.si

Akademie. Marburger Sommerakademie für Darstellende und Bildende Kunst, 6. bis 8. Juli. Infos: www.marburg.de/sommerakademie

MAROSTICA

Konzert. Ex-Beatle Ringo Starr schaut am 9. Juli auf der Piazza Castello vorbei.
www.ticketone.it

TARVIS

No Border. Beim diesjährigen No Border Festival ist Ben Harper zu Gast (11. August).
nobodermusicfestival.com

TRIEST

Oper. „La Traviata“ von Giuseppe Verdi. Regie Giulio Ciabatti. Premiere am 22. Juni. Termine bis 30. Juni.
www.treatroverdi-trieste.com

Konzert. Iron Maiden spielt am 17. Juli auf der Piazza Unitá. Am 18. Juli ist dann Steven Tyler, Frontmann von Aerosmith zu Gast in Triest. Er bringt die Band The Loving Mary mit.
www.oeticket.com